



GOTTESDIENSTVORSCHLAG

Aufnahmefeier für neue Ministranten/innen

ausgearbeitet von Silvia Spielbauer



Gruppenleiterkurs II, 2019

Die jungen und neuen Ministranten/innen werden oft auch auf ihren Dienst einige Zeit gut vorbereitet und in vielen Pfarreien wird auch eine sogenannte „Probezeit“ vereinbart. Oft endet diese mit der Gestaltung der feierlichen Aufnahme in die Ministrantenschar. vielerorts haben die Pfarreien und Pfarverbände eine feste Tradition zur Aufnahme der neuen Ministranten. Es wird in der Regel im Rahmen eines Sonntags- bzw. eines Jugend- oder Familiengottesdienstes stattfinden. Es wäre schade, wenn diese Tradition nicht gepflegt werden würde.

Gleichzeitig möchten wir ebenso auf die Verabschiedung derjenigen Ministranten aufmerksam machen, welche ihren Dienst beenden bzw. beendet haben. Dies kann im gleichen Gottesdienst am Ende, z. B. nach dem Schlussgebet, geschehen. Hier sollte der Dank im Vordergrund stehen – dies kann durch wertschätzende Worte des Ministrantenverantwortlichen, Priesters, Pfarrgemeinderatsvorsitzenden in Verbindung mit einem kleinen Erinnerungsgeschenk und einer Urkunde, die kostenlos im Domladen bestellt werden kann, ausgedrückt werden. Auch das Team des Ministrantenreferates freut sich über Einladungen zu Aufnahme feiern in die Pfarreien und kommt gerne. Besonders persönlich werden die Aufnahme feiern, wenn sie gemeinsam mit den (Ober-)Ministranten und dem Zelebranten vorbereitet und gestaltet werden. Wie bei allen wichtigen Gottesdiensten ist meist der Aufnahmegottesdienst etwas anders gestaltet. Diejenigen, die Aufgaben übernehmen, müssen diese auch einüben. Die Gottesdienstprobe vermittelt ein Gefühl von Sicherheit: die Aufgaben werden eingeübt, das Vortragen von Texten erprobt sowie verschiedene Stellproben gemacht.

Ablauf einer Aufnahme feier

Lied zum Einzug

z. B. *Komm herein, Beginne du all meine Tage, ...*

Liturgische Eröffnung

Statio

Kurze Hinführung durch Priester bzw. die Ministranten erklären, was „Ministrant“ bedeutet.

Hier können im Vorfeld in einer Gruppenstunde gesammelt werden, was „Ministrant sein“ bedeutet und die einzelnen Minis lesen zu jedem Buchstaben einen Gedanken vor. Dazu stellen sie sich im Altarraum mit dem jeweiligen Buchstaben auf.

- M** wie Messe dienen – das ist unsere Hauptaufgabe
- I** wie Immer da sein – auch wenn man noch nicht ausgeschlafen ist
- N** wie Nachdenken – über Gott und die Welt
- I** wie Indianer Gottes – immer auf Spurensuche
- S** wie Sternsingen – von Tür zu Tür für eine gute Sache
- T** wie Tisch decken – die Gaben für die Mahlfeier zum Altar bringen
- R** wie richtig tolle Truppe – dabei zu sein macht Spaß
- A** wie Ausflüge machen – das Salz in unserer Minisuppe
- N** wie Neugierig sein – nach verborgenen Schätzen suchen
- T** wie Teilnahme am Gemeindeleben – feiern, lachen, helfen, ...
- E** wie Einsatz zeigen – allzeit bereit
- N** wie Neue aufnehmen – so wie jetzt in diesem Gottesdienst.

GLAUBE UND LITURGIE



Kyrie-Rufe

Herr Jesus Christus, du bist das Licht, das der Nacht widersteht, du bist das unübertroffene ewige Licht. Herr, erbarme dich unser.

Herr Jesus Christus, du bist das Salz, das allem Leben Geschmack und Sinn verleiht, du bist der Sohn Gottes. Christus, erbarme dich unser.

Herr Jesus Christus, du ruft uns, mit dir zusammen Licht der Welt und Salz der Erde zu sein. Herr, erbarme dich unser.

Gloria

z. B. *Ich lobe meinen Gott, Ehre sei dir, unserm Gott, ...*

Tagesgebet vom Tag

Lesung Psalm 100

Zwischenlied

z. B. *Gehet nicht auf in den Sorgen dieser Welt, ...*

Evangelium Mt 5,13-16

Predigt www.ministrantenreferat.de/downloads/der-ministrant

Aufnahmeritus

Vorstellung der neuen Minis

P: Wir wollen nun die neuen Ministranten/innen N. N. aus Pfarrei, ..., in die Schar der Ministrantengemeinschaft aufnehmen.

Gemeinsames Gebet der neuen Minis

Herr, Jesus Christus, gerne übernehmen wir den Ministrantendienst in der Pfarrei/Pfarverband N. Wir danken dir, dass du uns zu diesem wichtigen Dienst am Altar eingeladen hast. Wir beginnen mit Freude. Gib uns Kraft diesen immer zuverlässig auszuführen. Wir wollen uns um gute Gemeinschaft und Freundschaft, mit dir, den anderen Ministranten und der Gemeinde bemühen. Lass uns immer besser verstehen, was wir tun und feiern, damit unser Glaube an dich reift und wir auch in Zukunft mit Freude diesen Dienst verrichten. Begleite du uns auf unserem Weg und lass uns spüren, dass du wirklich immer für uns da bist. Amen.

Befragung nach der Bereitschaft zum Ministrantendienst:

*P: Seid ihr bereit, den Dienst am Altar stellvertretend für unsere Gemeinde und zur Ehre Gottes zu tun?
Minis: Ja*

P: Gott nehme euren Dienst an. Seid würdige und liebevolle Zeugen Gottes.

Segnung der Plaketten

„Starterpaket“ mit MINicard, Plakette, MINIplus über www.ministrantencard.de oder im Domladen erhältlich

P: Lasset uns beten. Herr, unser Gott, dein geliebter Sohn hat uns gezeigt, was Dienen bedeutet. Er hat sein ganzes Leben eingesetzt für die Menschen. Aus Liebe zu uns Menschen ist er am Kreuz gestorben, um alle Menschen zu erlösen.

Wir bitten dich: Segne + diese Plaketten, die unsere neuen Ministranten bei ihrem Dienst am Altar tragen werden. Sie sollen sie daran erinnern, dass sie zu Christus gehören und von ihm zum Ministrantendienst berufen sind. Mache sie immer und überall fähig, lebhaft zu glauben und glaubhaft zu leben. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen. (Weihwasser)

Überreichen der Plaketten, MINicard und MINIplus durch Priester und Oberministranten

Applaus der Pfarrgemeinde

Segensgebet

Auf die Fürsprache des heiligen Tarcisius, Patron aller Ministrantinnen und Ministranten, segne euch Gott mit einem Herz voll Glauben, damit ihr Feuer und Flamme seid für das, was ihr tut. Mit einer Hand voll Liebe, damit ihr nie vergesst, um was es geht. Mit einem Bauch voll Mut, damit ihr stehen bleibt, wenn die Angsthasen davon springen. Mit einem Kopf voll Flöhen, damit euch die Flausen nie vergehen. Mit einem Ohr voll Glocken, damit ihr es läuten hört, wenn Gott euch braucht. Mit einem Schuh voll Glück, damit ihr nie ins Unglück stolpert. Und mit einem Rücken voll Flügel, damit euch eure Gemeinschaft stärkt und Aufschwung verleiht. Das sei Gottes Segen für euch, damit ihr mit Freude Gott und den Menschen dient in der Kirche und auf den Straßen der Welt ein Leben lang. Amen.

Glaubensbekenntnis

Fürbitten

können gemeinsam in einer Gruppenstunde geschrieben werden. Zum Download: www.ministrantenreferat.de/downloads/der-ministrant zur Verfügung

Gabenlied z. B. Seht wir bringen Brot und Wein, ...

Gabengebet/Präfation/Hochgebet

Sanktus

Vater unser alle Minis um den Altar versammeln

Agnus Dei/Friedenslied

Kommunionausteilung

Danklied

Schlussgebet vom Tag – evtl. Verabschiedungen der ausscheidenden Minis bzw. Ehrung für viele Jahre

Dankesworte – evtl. Grußworte/Vermeldungen

Segen – Auszug/Lied